

8. '28.

Samstag



Gebet am
Morgen

8. '28. Samstag

† Morgengebetsdienst

Göttliche Lesung: Buch des Propheten Jeremia – 51, 53 - 64

© Schrifttum von

www.ordinariat.org

2021

1. Anrufung

Im Namen des Vaters † und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **A.** Amen.

2. Sündenbekenntnis

Lasset uns beten. – *knie*

Alle: **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

3. Absolution

Der allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke † euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

4. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

5. Aufruf

O HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

O Gott, errett' uns schleunig.

A. O HErr, eile uns zu helfen.

Stehend: Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste:

A. Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

6. Lesung vor dem HErrn – alle sitzen.

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben. **Aufstehen.** **A.** Dank sei Dir, o Gott.

7. Alle sprechen gemeinsam:

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kommen wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

8. Psalm

Ps. 85 ²HErr, Du warst Deinem Lande gnädig gesinnt, * hast das Schicksal Jakobs gewendet. * ³Die Schuld Deines Volkes hast Du vergeben, * all seine Sünde zugedeckt.

⁴Deinen ganzen Grimm hast Du abgelegt, * die Glut Deines Zornes abgewendet. * ⁵Stell uns wieder her, Gott unsres Heils, * laß ab von Deinem Unmut wider uns!

⁶Willst Du uns für immer zürnen, * Deinen Zorn erstrecken durch alle Geschlechter? * ⁷Willst Du uns nicht wieder beleben, * daß Dein Volk froh werde in dir?

⁸Laß uns, HErr, Deine Gnade schauen * und gewähre uns Dein Heil! * ⁹Ich will hören, was der HErr spricht! * Redet er nicht von Heil zu seinem Volk und seinen Frommen, zu denen, die ihm ihr Herz zuwenden?

¹⁰Wahrlich, nahe ist sein Heil allen, * ja allen die ihn fürchten; * eswohnt Herrlichkeit * wieder in unsrem Land.

¹¹Huld und Treue begegnen einander, * Gerechtigkeit und Heil treffen sich. * ¹²Treue sprießt aus der Erde hervor, * Gerechtigkeit blickt vom Himmel hernieder.

¹³Auch spendet der HErr den Segen, * und unser Land gibt seinen Ertrag. * ¹⁴Gerechtigkeit schreitet

vor ihm her * und das Heil auf der Spur seiner Schritte.

Leicht verbeugt:

Ehre sei dem Vater und dem Sohne, * und dem Heiligen Geiste. * Wie es war im Anfang, so jetzt und allezeit, * in Ewigkeit. Amen.

9. Der liturgische Gruß

Der HErr sei mit euch.
A. Und mit deinem Geiste.

Lasset uns beten. *Alle knien nieder.*

10. Bitteneröffnung

HErr, erbarme Dich (unser).

Christe, erbarme Dich unser.

HErr, erbarme Dich unser.

Vater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

11. Die Bitten vom Samstag

Vereinige die Kirche durch Deinen Geist: **A.** Damit sie unter den Völkern Dein Geheimnis verkündet.

Beschütze alle, die in Deiner Kirche zum Dienst der Predigt bestellt sind: **A.** Damit sie selbst nicht verlorengehen.

Erleuchte die Regierenden in der Kirche und in der Welt.

A. Laß sie den Weg Deiner Gerechtigkeit gehen.

Siehe auf alle verfolgten und bedrängten Menschen: **A.** Und komm ihnen zu Hilfe.

Segne unsere Freunde und Bekannten: **A.** Sei ihnen nah mit Deiner Liebe.

Stehe (NN und) allen Kranken und Sterbenden bei mit Deiner Gnade: **A.** Und laß sie Dein Heil schauen.

Du hast Deinen Sohn durch den Tod hindurch geführt in die Herrlichkeit: **A.** Laß die Verstorbenen in Ihm erwachen zum ewigen Leben.

12. Gebetsaufforderung

Lasset uns beten.

13. Versammlungsgebete

13. 1. Zeitgebet

O allmächtiger Gott, der Du den Heiligen Geist auf Deine Auserwählten herabgesandt, der Du sie mit seinen manigfachen Gaben ausgestattet, und sie zu Einer Gemeinschaft in dem mystischen Leibe Deines Sohnes verbunden hast; verleihe uns Gnade, alle diese Deine Gaben allezeit zu Deiner Ehre zu gebrauchen, reich zu sein an Glaube, Hoffnung und Liebe, wartend auf die Zukunft Deines Sohnes vom Himmel; damit wann Er erscheint, wir samt allen Deinen Heiligen von Ihm in Frie-

den erfunden, und durch Ihn in Deine glorreiche Gegenwart dargestellt werden – mit überschwenglicher Freude; durch denselben Jesus Christum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 2. Wochengebet

Erhöre uns gnädiglich, o HErr, und weil Du uns ein herzliches Verlangen zu beten gegeben, so verleihe, daß wir in aller Gefahr und Widerwärtigkeit durch Deine mächtige Hilfe geschützt und getröstet werden; durch Christum Jesum, Deinen Sohn, unsern HErrn. **A.** Amen.

13. 3. Tagesgebet

Gott, Du Quelle unseres Heils, durch die Wiedergeburt in der heiligen Taufe hast Du uns gerecht gemacht und befähigt, ewiges Leben zu empfangen; wir bitten Dich, erfülle die Verheißung von einem Leben in der Fülle und führe uns in Deine Herrlichkeit, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren HErrn, der da lebt und herrscht mit Dir, in der Einheit des Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewigkeit.

A. Amen.

13. 4. 4. Versammlungsgebet

Allmächtiger Gott, der Du verheißen hast, dass in den Tagen der Vollendung der Berg, auf welchem das Haus des HErrn steht, über die Hügel erhaben sei, und die Völker zu ihm strömen sollen; wir bitten Dich, sende Dein Licht und Deine

Wahrheit dem ganzen Volk, damit sie in die Wege Deiner Ordnungen und auf den Pfad Deiner Gebote geleitet werden; auf daß Deine ganze Kirche, vollständig in jedem ihrer Glieder, unterwiesen in aller Gerechtigkeit und vollkommen in Heiligkeit, am Tag der Erscheinung und des Reiches Deines Sohnes makellos und rein dargestellt werde; durch denselben unseren HErrn, Jesum Christum, der da lebt und herrscht mit Dir und dem Heiligen Geist, ein Gott in Ewigkeit.

A. Amen.

14. Morgengebet der Aufbruchswoche

Heiliger Vater, ewiger Gott, durch dessen Geist der ganze Leib der Kirche geleitet und geheiligt wird, nimm an unser Gebet für die Bischöfe, Priester und Diakone der gesamten Kirche und für Deine ganze Herde und Gemeinde. Sende auf uns herab die vielfältigen Gaben Deines Geistes, und verleihe uns Gnade, dieselben zu Deiner Ehre zu gebrauchen, auf daß jedes Glied Deiner Kirche in seinem Beruf und Amt Dir in Wahrheit und Gottseligkeit diene, durch Jesum Christum, unseren auferstandenen HErrn, welchem sei mit Dir und dem Heiligen Geiste Ruhm und Ehre jetzt und in Ewigkeit.

A. Amen.

15. Fürbittgebet

Erwacht ist unsere Seele von der Nacht zu Dir, o Gott, denn das Licht Deiner Gebote leuchtet auf Erden. Lehre uns Rechtschaffenheit und Wahrheit üben in Deiner Furcht; denn Dich loben und preisen wir, der Du wahrhaftig unser Gott bist. Neige Dein Ohr zu uns und erhöre uns; gedenke aller, o HErr, die nun vor Dir erscheinen, und errette uns durch Deine Macht, um Jesu Christi willen, unseres HErrn. **A.** Amen.

16. Danksagung – dazu stehen

Allmächtiger Gott, Vater aller Barmherzigkeit, wir, Deine unwürdigen Diener, sagen Dir demüdig und herzlich Dank, für alle Deine Güte und Liebe gegen uns und gegen alle Menschen.

Wir preisen Dich für unsere Er schaffung und Erhaltung, und für alle Segnungen dieses Lebens; vor allem aber für Deine unschätz bare Liebe in der Erlösung der Welt durch unsern HErrn Jesum Christum; für die Mittel der Gnade und für die Hoffnung der Herrlichkeit.

Und wir bitten Dich, verleihe uns ein so lebendiges Bewußtsein aller Deiner Gnadenerweisungen, daß unsere Herzen mit aufrichtiger Dankbarkeit erfüllt seien, und wir Dein Lob verkünden nicht allein mit unseren Lippen, sondern auch mit unserem Leben, indem wir uns

ganz Deinem Dienste hingeben, und unser Leben lang vor Dir wandeln in Heiligkeit und Gerechtigkeit, und warten auf die selige Hoffnung und herrliche Erscheinung des großen Gottes und unseres Heilandes Jesu Christi; welchem mit Dir und dem Heiligen Geiste sei alle Ehre und Ruhm in Ewigkeit. **A.** Amen.

17. Schlußgebet

Laßt uns unser Gebet beschließen!

Allmächtiger Gott, der Du uns Gnade verliehen hast, einmütig unser gemeinsames Flehen vor Dich zu bringen; und verheißest, wo zwei oder drei in Deinem Namen versammelt sind, wollest Du ihre Bitten gewähren; erfülle nun, o HErr, das Verlangen Deiner Knechte, wie es am heilsamsten für sie sein mag; verleihe uns in dieser Welt die Erkenntnis Deiner Wahrheit, und in der zukünftigen das ewige Leben. **A.** Amen.

18. Hymnus – alle stehen

1. Wie hat doch unsre Sündenlast * und unsre große schwere Schuld * des Heilands Herz so tief durchbohrt, * der solches wahrlich nicht verdient.

2. Aus Christi Wunde geht hervor * die Kirche, die ihm angetraut; * so bringt die offne Seite Heil * für alle Völker dieser Welt.

3. Es fließt daraus der Gnadenquell * gleich einem siebenfachen Strom; * in dieses Gotteslammes Blut * wird reingewaschen Sündenschuld.

Leicht verbeugt

4. Dir, Jesus, sei das Lob geweiht, * Dein Herz ist aller Gnaden Quell, * mit Gott dem Vater und dem Geist * von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

19. Die Morgenbetrachtung

20. Lied des Zacharia

Stehend:

Gepriesen † sei der HErr, der Gott ‖ Israels * denn Er hat sein Volk besucht und geſchaffen ihm Erlösung; * Er hat uns einen starken Retter erweckt * im Hause ‖ seines Knechtes David.

So hat Er verheißen von ‖ alters her * durch den Mund seiner ‖ heiligen Propheten. * Er hat uns errettet vor ‖ unsern Feinden * und aus der Hand ‖ aller, die uns hassen;

Er hat das Erbarmen mit den Vätern an uns vollendet und an seinen heiligen ‖ Bund gedacht, * an den Eid, den Er unserem Vater Abraham geschworen hat; * Er hat uns geschenkt, daß wir aus Feindeshand befreit, Ihm furchtlos dienen in Heiligkeit und Gerechtigkeit * vor seinem Angesicht ‖ alle unsere Tage.

Und du, Kind, wirst Prophet des ‖ Höchsten heißen; * denn Du wirst dem HErrn vorangehen und ‖ Ihm

den Weg bereiten. * Du wirst sein Volk mit der Erfahrung des ¶ Heils beschenken * in der Vergebung aller Sünden.

Durch die barmherzige Liebe ¶ unseres Gottes * wird uns besuchen das aufstrahlen¶de Licht aus der Höhe, * um allen zu leuchten, die in Finsternis sitzen und im Schat¶ten des Todes, * und unsere Schritte zu lenken ¶ auf den Weg des Friedens.

Kniend:

Ehre sei dem Vater ¶ und dem Sohne * und ¶ dem Heiligen Geiste, * wie es war im Anfang, so jetzt und ¶ allezeit * in ¶ Ewigkeit. Amen.

21. Segen – Liturg

+ **D**ie Gnade unseres HErrn Jesu Christi und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen immerdar. **A.** Amen.



Formulare der Gottesdienste